

JAHRESBERICHT

2021

Branchenlösung für Arbeitssicherheit
und Gesundheitsschutz des Auto- und
Zweiradgewerbes BAZ



ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

AEH	Zentrum für Arbeitsmedizin, Ergonomie und Hygiene AG
AGVS	Auto Gewerbe Verband Schweiz
AS	Arbeitssicherheit
BAZ	Branchenlösung für Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz des Auto- und Zweiradgewerbes
EKAS	Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit
ERFA	Erfahrungsaustauschgruppe
GK	Grundkurs
GS	Gesundheitsschutz
KOPAS	Kontaktperson Arbeitssicherheit
PSA	Persönliche Schutzausrüstung
RVS	Reifen-Verband Schweiz
SAA	Swiss Automotive Aftermarket
SSUV	Sammelstelle für die Statistik der Unfallversicherung
UVG	Obligatorische Unfallversicherung
CS	Carrosserie Suisse



1. ALLGEMEINES	
1.1 ZUSAMMENFASSUNG	04
1.2 «ASA-CONTROL»	04
1.3 BAZ-MITGLIEDER	04 / 05
1.4 VERBÄNDE IN DER TRÄGERSCHAFT BAZ	06
2. ZIELSETZUNGEN 2021	
2.1 QUANTITATIVES ZIEL 2021	07
2.2 QUALITATIVE ZIELE	07
3. AKTIVITÄTEN 2021	
3.1 GESCHÄFTSSTELLE	08
3.2 FACHSTELLE	08
3.3 HOTLINE	09
3.4 SITZUNG DER TRÄGERSCHAFT	09
4. SCHULUNG	
4.1 ONLINE- UND PRÄSENZUNTERRICHT	10
4.2 TEILNEHMENDE	10/11
5. CONTROLLING	
5.1 AUDIT/SICHERHEITSRUNDGÄNGE	12
5.2 KENNZAHLEN SSUV	14
6. GLOBALZIELE BEZÜGLICH ARBEITSSICHERHEIT	16 / 17
7. WEITERENTWICKLUNG DER BRANCHENLÖSUNG	18
8. IMPRESSUM	18
9. PERSONELLES BAZ GESCHÄFTSSTELLE	19

1. ALLGEMEINES

1.1 ZUSAMMENFASSUNG

Die Branchenlösung des Auto- und Zweiradgewerbes (BAZ) umfasst die folgenden Verbände: Auto Gewerbe Verband Schweiz (AGVS), carrosserie suisse, 2rad Schweiz, Reifen-Verband der Schweiz (RVS) und Swiss Automotive Aftermarket, (SAA). Als Arbeitnehmervertretung in der Branchenlösung ist die Unia vertreten. Die Geschäftsstelle dieser Trägerschaft unterstützt ihre Mitglieder mit gezielten Hilfsmitteln. Im Jahr 2021 wurde insbesondere das Schulungskonzept modernisiert und um weitere online-Schulungen ergänzt.

1.2 ASA-CONTROL

Das bedienungsfreundlichere «asa-control» wird von den Mitgliedern immer häufiger genutzt. Nach und nach melden uns die Benutzerinnen und Benutzer, welche Funktionen zusätzlich gewünscht werden. Dies zeigt den positiven Charakter der Zusammenarbeit und das allseits vorhandene Bestreben, Prozesse zu adaptieren und zu verbessern. Wegen COVID-19 mussten wir abermals die Schulungen online durchführen.

Besonders die im Jahr 2021 stornierten Schulungen – aufgrund von COVID-19 – mussten kompensiert werden. Insgesamt wurden sechs «asa-control»-Schulungen mit Total 129 Teilnehmenden im virtuellen Rahmen durchgeführt.

Aufgrund der konstruktiven Feedbacks wurde in mehreren Workshops mit dem Provider die Ansicht überarbeitet. Der daraus resultierende Vorschlag wurde 2021 mit verschiedenen Ober-KOPAS und versierten Fachleuten besprochen und adaptiert. Die Umsetzung der Oberfläche war auf das erste Release im ersten Quartal 2022 geplant.

1.3 BAZ MITGLIEDER

Die Tabelle unten zeigt eine Übersicht der Anzahl Betriebe pro Verband. Die Geschäftsstelle und die Verbände unternehmen entsprechende Massnahmen zur Steigerung der Mitgliederzahlen. Dazu fanden 2021 besonders in der Zweiradbranche Aktivitäten und Massnahmen statt.

Verband	2017	2018	2019	2020	2021	Zuwachs
AGVS	1941	2065	2092	2001	2043	42
Carrosserie Suisse	405	408	434	450	452	2
SAA	5	5	5	5	5	0
2rad Schweiz	219	220	220	206	209	3
RVS	10	22	11	11	13	2
ohne Verband	63	78	125	155	160	5
TOTAL	2654	2806	2887	2828	2882	54

Tabelle 1: Anzahl Betriebe pro Verband in der BAZ, Entwicklung 2017 bis 2021.



BETRIEBE

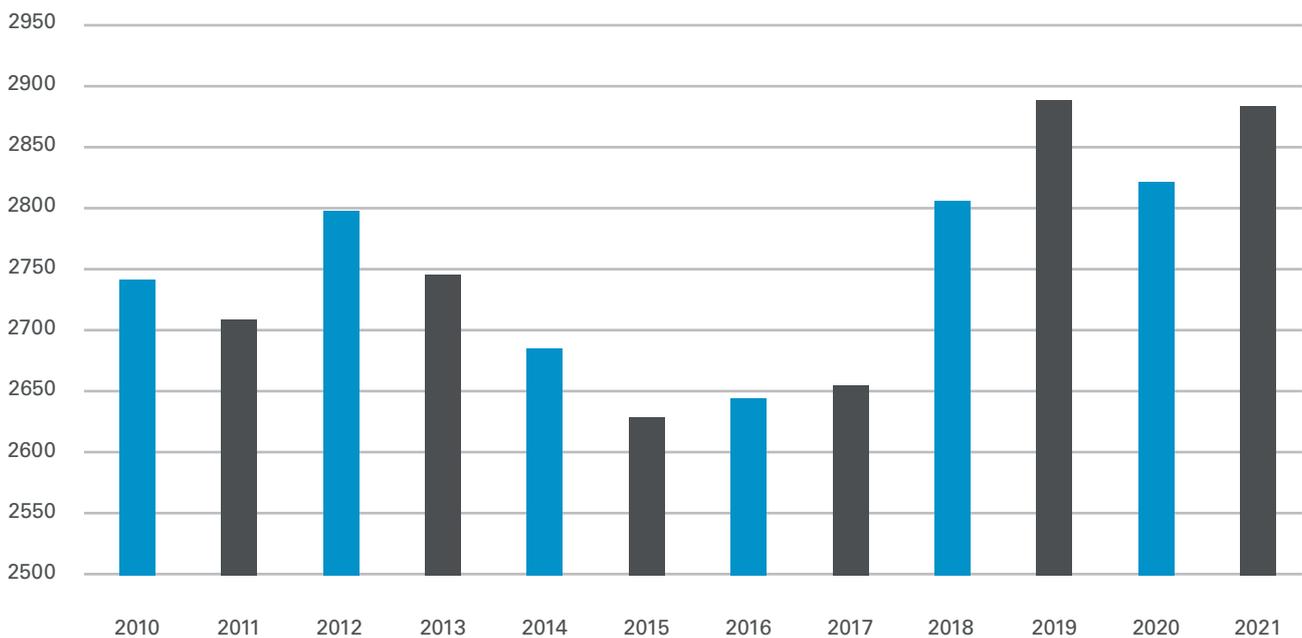


Tabelle 2 Diagramm der Mitgliederentwicklung.

1.4 VERBÄNDE IN DER TRÄGERSCHAFT BAZ

Die Trägerverbände und mitwirkenden Organisationen tauschen sich regelmässig aus.

Das Ziel ist es, stets zielführende Lösungen rund um die Themen Arbeitssicherheit und den Gesundheitsschutz bereitzustellen.

 **AGVS | UPSA**
Auto Gewerbe Verband Schweiz
Union professionnelle suisse de l'automobile
Unione professionale svizzera dell'automobile

carrosserie suisse


**SAA**
SWISS AUTOMOTIVE
AFTERMARKET

**2 rad roues ruote**
Schweiz · Suisse · Svizzera

ARBEITSSICHERHEIT-FACHSTELLE

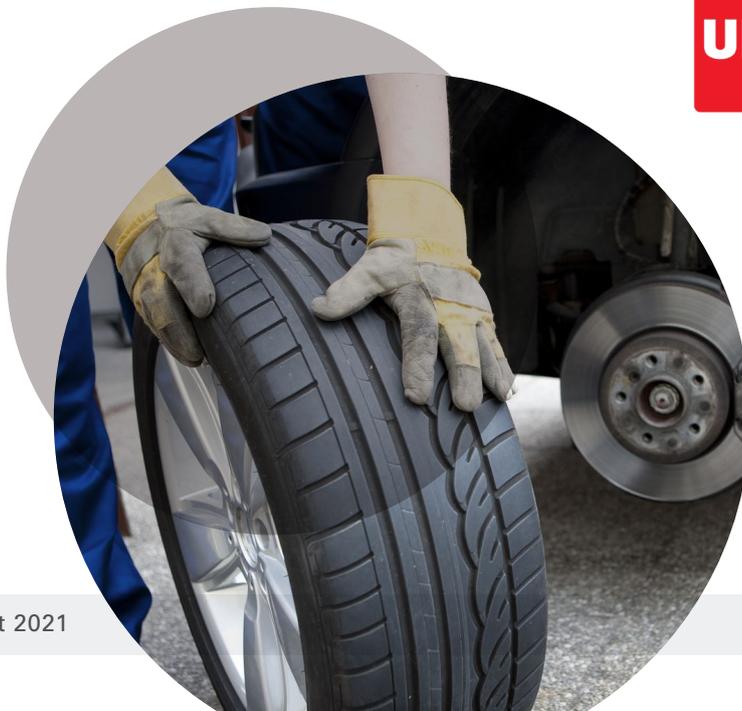
 **AEH**
Corporate Health Experts

TRÄGERSCHAFT-PARTNER

suva



**Die Gewerkschaft.
Le Syndicat.
Il Sindacato.**



2. ZIELSETZUNGEN 2021

Folgende quantitativen und qualitativen Zielsetzungen wurden erreicht:

2.1 QUANTITATIVES ZIEL 2021

Das quantitative Ziel 2021 war es, den Abgang der Amag-Betriebe durch Neuzugänge zu kompensieren. Dies ist uns gemeinsam trotz natürlicher Abgänge (Ruhestand und Konkurs gelungen).

› Die Erfüllungsrate beträgt hierzu: **99,8%**

2.2 QUALITATIVE ZIELE

Oberste Priorität in der Geschäftsstelle hat die optimale Unterstützung und Beratung der Mitglieder in den Themen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. 2021 wurden in der Stuco AG rund 220 und in der Geschäftsstelle zirka 286 Anfragen bearbeitet.

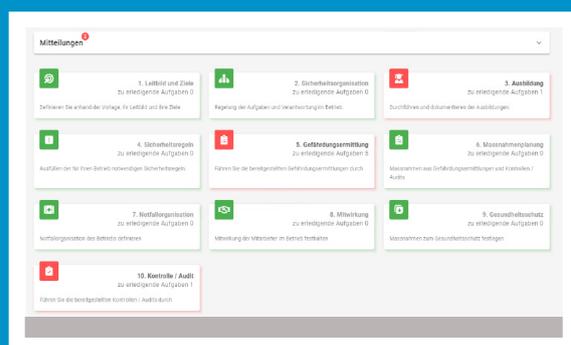
Mit unseren ERFA-Themen 2021 handeln wir ganz im Interesse der Mitglieder. Die Feedbacks zu ERFA F «Gefährlichen Produkte in ihrem Betrieb» und ERFA G «PSA, persönliche Schutzausrüstung, Schwerpunkt Augen» sind äusserst positiv.

Das Monitoring für die Betriebe über die Erfüllung der einzelnen EKAS-Punkte wurde mit dem Provider analysiert und für den Release 1 in Q1 2022 überarbeitet. Der Erfüllungsgrad wurde präzisiert und die offenen Punkte können im One-Click-Prinzip aufgerufen werden.

Grosser Beliebtheit erfreut sich nach wie vor der Safety Bag. Die BAZ-Mitglieder schätzen diese Dienstleistung sehr und schenken den Safety Bag inzwischen nicht nur den Lernenden, sondern auch den Mitarbeitenden.



Safety Bag 2021.



Neues asa-control ab 2022.

3. AKTIVITÄTEN 2021

3.1 GESCHÄFTSSTELLE

Die Aktivitäten 2021 umfassen die folgenden Bereiche:

- › Organisation und Durchführung der KOPAS-Grundausbildung
- › Organisation und Durchführung eines vielfältigen KOPAS-Fortbildungsangebots mit den verschiedenen ERFA-Tagungen
- › Organisation und Durchführung von Schulungen der «asa-control»-Applikation
- › Support der BAZ-Mitglieder via Hotline
- › Beratung der BAZ-Mitglieder vor Ort
- › Koordination der Zusammenarbeit mit der Fachstelle bezüglich des Supports der BAZ-Mitglieder, der Weiterentwicklung der Branchenlösung, der Beratungen und der Audits
- › Organisation und Durchführung der Trägerschaftssitzungen (2x jährlich)
- › Mitarbeit im Seco-Pilotprojekt «SiChem» (Gesundheitsschutz und Chemikalien am Arbeitsplatz)

Aufgrund der bevorstehenden Re-Zertifizierung der Branchenlösung gab es eine erste Bedarfsanalyse. In diesem Rahmen wurden Prozesse besprochen, um bei den Vorgaben Anpassungen vorzunehmen, die aufgrund gesetzlicher Änderungen oder Verschiebung nötig wurden. Im Verlauf des Jahres 2021 wurden die folgenden Aufgaben angegangen:

- › Kursangebot für Geschäftsführer:
Die Fachstelle wurde beauftragt, ein WBT für die Zielgruppe «Geschäftsführer» zu erstellen
- › Erweiterung der KOPAS-Schulung auf ein modulares System: Die Fachstelle wurde beauftragt, ein modulares Ausbildungskonzept für die KOPAS zu erstellen (Lieferung Q1/2022)
- › Erstellung einer umfassenden Risikoanalyse und daraus abgeleitet die Überprüfung der Checklisten für die Gefährdungsermittlung: Die Fachstelle wurde beauftragt, die Risikoanalyse zu aktualisieren und den Bedarf neuer Checklisten zu eruieren

3.2 FACHSTELLE

Die Zusammenarbeit mit der Fachstelle AEH funktioniert wie geplant. Beide Seiten bemühen sich, die Prozesse zu optimieren und das fachliche Level stets zu steigern. Dazu wurden mehrere Meetings mit den Betreuungspersonen der Branchen sowie der Geschäftsleitung (vor Ort und Online) durchgeführt.

Bei den folgenden Aktivitäten wurde die Fachstelle hinzugezogen:

- › Sicherheitsberatung vor Ort
- › Hotline-Beratung bei fachlichen Fragen zum Gesundheitsschutz und zum Thema Arbeitssicherheit
- › Erweiterung des fachlichen Inhaltes in der «asa-control»-Applikation
- › Erstellung der Berichte
- › Aus- und Fortbildung der KOPAS

3.3 HOTLINE

Auch 2021 wandten sich viele BAZ-Mitglieder mit Anfragen an die Hotline der Geschäftsstelle (0800 229 229). Diese können in zwei grundlegende Bereiche unterteilt werden:

- › Der Kunde hat ein fachliches Anliegen, basierend auf einer aktuellen Situation
- › Der Kunde hat aufgrund einer Kontrolle durch die Suva oder den kantonalen Arbeitsinspektor offene Punkte und benötigt Hilfe

Bei fachspezifischen Anfragen, die wir nicht selbst beantworten können, wird die Fachstelle mit der Beantwortung beauftragt.

Technische Fragen zum «asa-control» werden direkt durch den Anbieter (Stuco AG in Herzogenbuchsee) beantwortet.

3.4 SITZUNG DER TRÄGERSCHAFT

Im Jahr 2021 hielt die Trägerschaft zwei Sitzungen ab. Aufgrund der Pandemie wurde die Sitzung wie im Frühling (29.4.2020) Online (per Teams) abgehalten. Die Sitzung im Herbst wurde wie gewohnt in der Mobilcity durchgeführt.

Anlässlich der Frühjahrssitzung vom 29. April 2021 wurden die folgenden Punkte in einer Online-Sitzung besprochen:

- › Informationsaustausch
- › Ausbau der Zusammenarbeit mit:
 - › Safe-at-work
 - › Amag
 - › Stuco AG
- › Mitgliederbestand
- › Schwerpunktthema 2021 (PSA Persönliche Schutzausrüstung, Schwerpunkt Augen)
- › Informationen der Fachstelle
- › Ziele / Umsetzungen 2021
- › Stand Re-Zertifizierung Branchenlösung
- › Vortrag Hr. Eric Montandon

- › Erfahrungsberichte in der Praxis von K. Pfeuti (AGVS) und B. Moser (carrosserie suisse)
- › Information der Suva bezüglich Lärmmessungen in der Branche

Anlässlich der Sitzung im Herbst am 13. September 2021 in der Mobilcity in Bern wurden die folgenden Punkte diskutiert und bearbeitet:

- › Weiterentwicklung des Aus- und Fortbildungsangebots
- › Schwerpunktthema 2022 (Nothilfekzept)
- › Re-Zertifizierung der Branchenlösung
- › Erhöhung der Mitgliedertarife aufgrund der Einführung des Ausbildungsmanagers und der angepassten Lizenzgebühr der Stuco AG
- › Vorstellung der Ziele (KOPAS und Geschäftsstelle) fürs Jahr 2022
- › Aufruf zur Zusammenarbeit bezüglich Risikoanalyse
- › Mitgliederbestand
- › Ziele und Budget (ordentliches und projektbezogenes Budget) fürs Jahr 2022
- › Präsentation des neuen Werbeflyers
- › Informationen der Fachstelle
- › Informationen der Seco und Suva



ERFA-Tagung in Zürich.

4. SCHULUNG

4.1 ONLINE- UND PRÄSENZUNTERRICHT

Die Schulungsangebote (ERFA-Tagung und Grundkurs) wurden im Jahr 2021 mehrmals online oder als Präsenzschiung angeboten. Dabei wurden beide Unterrichtsmethoden gleichwertig angenommen. Viele Garagisten begrüßten das Online-Angebot.

Für das neue modulare Schulungsformat wurde 2021 mit den Vorbereitungen für die Koordination mit «asa-control» begonnen. Ziel war es, die Updates im ersten Halbjahr 2021 durchzuführen.

4.2 TEILNEHMENDE

Die Tabelle auf der nächsten Seite zeigt die Entwicklung der Anzahl Teilnehmenden in den Jahren 2017 – 2021. Die ERFA-Tagung wurde online als auch vor Ort angeboten. Die Aufteilung wurde auf Wunsch der Teilnehmenden auf 50/50 festgelegt, obwohl es von beiden Möglichkeiten mehr als genug Angebote gibt.

Kursteilnehmer	2017	2018	2019	2020	2021	D	F	I
GK	264	275	259	92	296	236	41	19
ERFA	164	237	313	229	290	241	19	30
asa-control	275	258	0	229	129	101	28	0
Total	703	770	572	550	715			

Die durchschnittliche Klassengröße beläuft sich auf:

- › Online: 22 Teilnehmende
- › Präsenzunterricht: 11 Teilnehmende

5. CONTROLLING

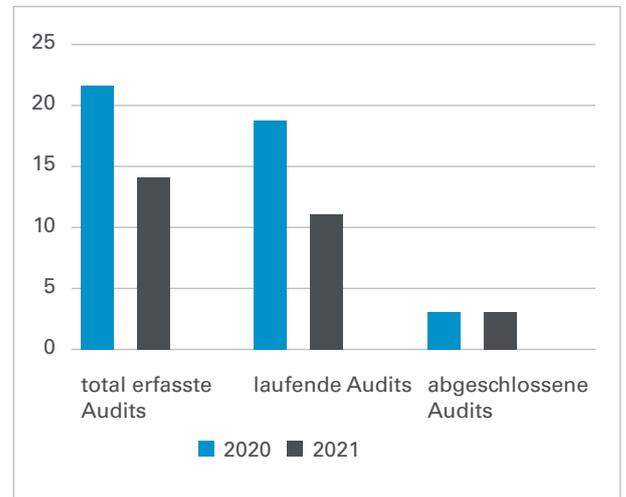
5.1 AUDIT/SICHERHEITS- RUNDGÄNGE

Bedingt durch die besonderen Umstände wegen der Coronapandemie wurden 2021 nur in 14 Betrieben Sicherheitsbegehungen / Audits durchgeführt. 13 Betriebe lagen in der Deutschschweiz und 1 Betrieb in der Romandie. Anhand der Auditcheckliste im «asa-control» wird die Umsetzung der 10 Punkte des Sicherheitssystems beurteilt. Von besonderer Bedeutung ist dabei, in welcher Form der Betrieb seine Aktivitäten im Zusammenhang mit Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz nachweisen kann.

Auf dem anschliessenden Betriebsrundgang wird die Umsetzung der gesetzlichen Forderungen an den Arbeitsplätzen geprüft. Es werden Schwachstellen aufgezeigt und mit den Verantwortlichen die notwendigen Massnahmen besprochen.

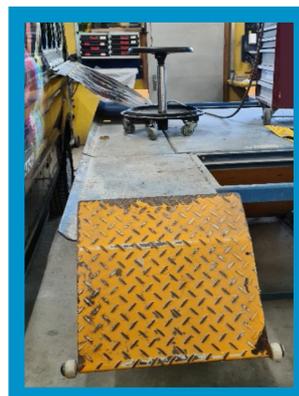
Nach dem Sicherheitsrundgang/ Audit werden die wichtigsten Punkte zusammengefasst und Verbesserungsmassnahmen mit dem KOPAS und nach Möglichkeit mit der Geschäftsleitung, besprochen.

SICHERHEITSBEGEHUNGEN / AUDITS



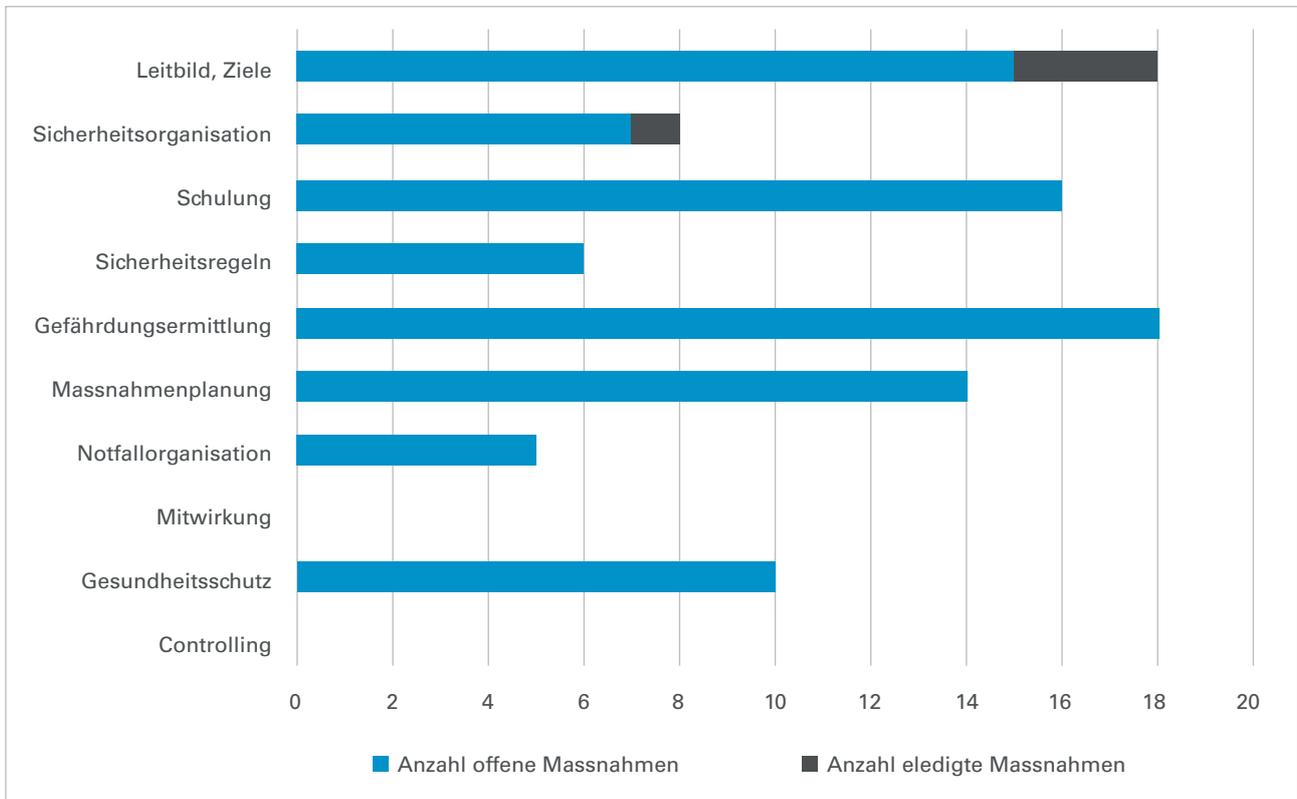
Der Auditbericht wird jeweils direkt im «asa-control» erfasst. Ebenso die Feststellungen, welche anlässlich des Betriebsrundganges gemacht werden. Letztere sind im sogenannten Begehungsprotokoll zusammengefasst.

Die folgenden Bilder zeigen verschiedene Situationen, wie sie bei solchen Rundgängen angetroffen wurden und bei denen dringender Handlungsbedarf besteht.



Quelle: BAZ

DIE ERGEBNISSE DER SYSTEMÜBERPRÜFUNGEN SIND IN FOLGENDER GRAFIK DARGESTELLT:



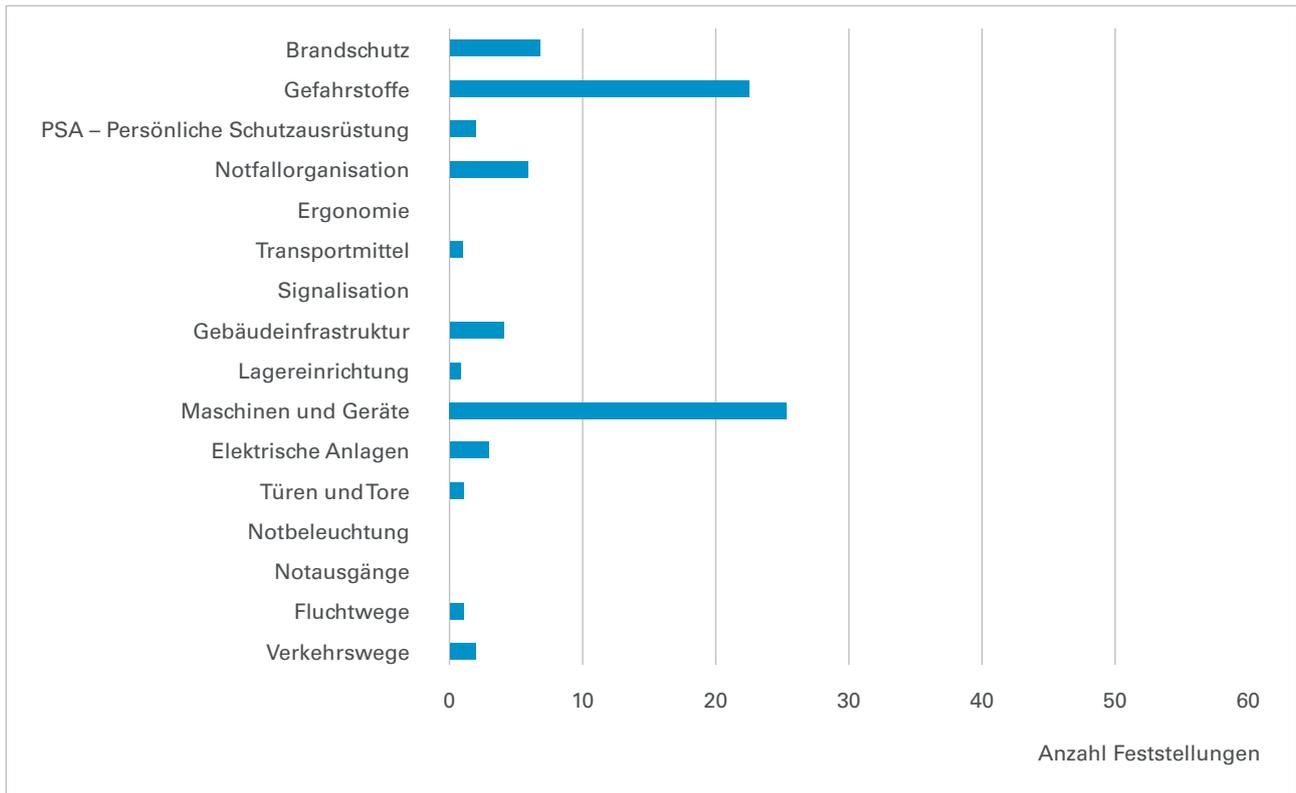
ZUSAMMENFASSUNG DER SCHWERPUNKTE:

- › Die Gefährdungsermittlung wurde, wenn überhaupt, vor Jahren einmal durchgeführt und nicht mehr aktualisiert.
- › Die regelmässige Schulung und Instruktion, nicht nur von neuen Mitarbeitenden, ist meist kein Thema.
- › Eine systematische Massnahmenplanung liegt nicht vor.
- › Konkrete Formulierungen von jährlichen Sicherheitszielen sind nicht oder höchstens ansatzweise vorhanden.
- › In den aktiven und präventiven Gesundheitsschutz wird eher nicht investiert.



Die Feststellungen während den Betriebsrundgängen werden in Kategorien eingeteilt. Bei den Feststellungen handelt es sich um stichprobenartige Momentaufnahmen und nicht um allumfassende Kontrollen. Während der Rundgänge werden zwischen 10 und 20 Situationen, in denen Handlungsbedarf besteht, festgestellt und mit einem Foto als Mangel im «asa-control» erfasst.

Wie die nachfolgende Grafik zeigt, wurden bei den 14 geprüften Betrieben insgesamt 77 Mängel erfasst. Dabei entfallen rund 1/3 auf gefährliche Situationen an Maschinen und Geräten und fast ebenso viele auf die Nichtbeachtung gesetzlicher Vorgaben im Umgang, in der Lagerung oder der Entsorgung von gefährlichen Produkten.



Die Erkenntnisse aus den Audits werden laufend in den Grundkursen und in den ERFA-Schulungen thematisiert.

5.2 KENNZAHLEN SSUV

Die bei der Suva angesiedelte Sammelstelle für die Statistik der Unfallversicherung UVG (SSUV) führt die Unfalldaten aller Versicherer zusammen.

Für die Branchenlösung BAZ sind zwei Versicherungsklassen der Suva relevant:

- › 13D Reparaturwerkstätten für Fahrzeuge, 2 Rad, usw.
- › 13E Karosseriewerke, Autospenglereien, Lackierwerke, usw.

In der unteren Auflistung sind die Unfallzahlen der Branche im Jahr 2020 aufgeführt. Darin enthalten sind die Betriebs- und Nichtbetriebsunfälle von Lernenden und Mitarbeitenden.

KLASSE 13D AUTOGEWERBE, 2 RAD, USW.**2021**

Wo		Lernende	Mitarbeiter	Total
BUV (Betrieb)	Anzahl anerkannte Fälle	1'575	6'158	7'733
Heilkosten		1.12 Mio.	11.86 Mio.	12.99 Mio.
Taggeld		384'	18.16 Mio.	18.54 Mio.
NBUV (Freizeit)	Anzahl anerkannte Fälle	2'443	8'793	11'236
Heilkosten		6.27 Mio.	30.04 Mio.	36.30 Mio.
Taggeld		1.61 Mio.	29.35 Mio.	30.96 Mio.

KLASSEN 13E CARROSSERIE, USW.**2021**

Wo		Lernende	Mitarbeiter	Total
BUV (Betrieb)	Anzahl anerkannte Fälle	338	1'599	1'937
Heilkosten		229'	2.55 Mio.	2.78 Mio.
Taggeld		96'	4.34 Mio.	4.34 Mio.
NBUV (Freizeit)	Anzahl anerkannte Fälle	492	2'035	2'527
Heilkosten		0.80 Mio.	7.42 Mio.	8.22 Mio.
Taggeld		0.34 Mio.	7.95 Mio.	8.29 Mio.

TOTAL KLASSE 13D UND 13E BUV UND NBUV**2021**

Wo		Lernende	Mitarbeiter	Total
BUV (Betrieb)	Anzahl anerkannte Fälle	4'848	18'585	23'433
Heilkosten		8.30 Mio.	52.85 Mio.	61.14 Mio.
Taggeld		2.44 Mio.	59.79 Mio.	62.23 Mio.

Quelle: SUVA. Erstellt: S. Quarroz, 19.05.2022

DEFINITIONEN

Heilkosten, Taggeld und Kosten Total beziehen sich auf die angefallenen Kosten im ausgewählten Jahr (d.h. diese enthalten auch Kosten zu Fällen, die in früheren Jahren registriert wurden). Kosten Total ist die Summe aller Heilkosten, Taggelder und Rentenleistungen

6. GLOBALZIELE BEZÜGLICH ARBEITSSICHERHEIT

Die Trägerschaft definiert Globalziele bezüglich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz auf Stufe der Branchenlösung.

- › Die Ziele sind periodisch, das heisst, mindestens einmal pro Jahr zu überprüfen und gegebenenfalls zu aktualisieren.

Folgende Kriterien und Informationen sind für die EKAS zur Beurteilung einer Branchenlösung im Hinblick auf eine Genehmigung beziehungsweise auf eine Rezertifizierung massgebend:

- › Festlegung quantitativer und qualitativer Sicherheitsziele: Ausgehend von einer retrospektiven Analyse des Unfallgeschehens in der Branche, d.h. der Unfallhäufigkeit, des Schweregrads der Unfälle und der Zahl, der Kosten, der Ursachen von Berufskrankheiten und anderen arbeitsassoziierten Gesundheitsbeschwerden sowie anhand einer prospektiven Beurteilung der Risiken, formuliert die Trägerschaft der Branchenlösung Globalziele, welche die Branche in den nächsten 5 Jahren im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz – allenfalls mit Zwischenzielen – erreichen will.

MASSNAHMEN:

Aus den Folgerungen ergeben sich folgende Vorschläge für das kommende Jahr:

- › Durchführung der Gefährdungsermittlung: Mindestens 4 Checklisten im «asa-control» konkret abarbeiten und die durch die Checklisten entstandenen Massnahmen bis Ende Jahr erledigen
- › Aus- und Weiterbildungspflicht KOPAS erfüllen: Mindestens alle 2 Jahre eine Weiterbildung zum Thema Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz besuchen, zum Beispiel ERFA-Tagung, und die Informationen daraus den Mitarbeitenden weitergeben.
- › Mindestens eine interne Instruktion zu einem neuen Werkzeug/zu einer neuen Maschine mit den Mitarbeitenden durchführen.
- › Mitwirkung und Befragung der Mitarbeitenden («asa-control», Kapitel 8): Was stellt das höchste Stolperisiko im Betrieb dar und was können wir gemeinsam dagegen unternehmen? Was muss sich im Betrieb ändern? Die Ergebnisse im «asa-control» im dafür unter Punkt 8 hinterlegten Formular 8.2 Mitwirkung Mitarbeitende Stolperfälle festhalten.



Noemi Bapst



Fazit:
Die Unfallhäufigkeit in der Klasse 13D und 13E sinkt leicht.
Die Geschäftsstelle möchte durch konsequente Umsetzung von technischen, organisatorischen und personenbezogenen Massnahmen diesen Trend fortsetzen.

7 WEITERENTWICKLUNG DER BRANCHENLÖSUNG

Im Frühling 2020 konnten wir eine neue Entwicklungsstufe der APP «asa-control» lancieren. Die Online-Schulung dazu haben wir bereits im Herbst 2019 eingeführt. Diese Schulung fand sehr grossen Anklang und die hohe Anzahl der Teilnehmenden zeigt den Erfolg dieser Neuerungen. In einem nächsten Schritt wird

das Tool nun auch inhaltlich weiterentwickelt mit dem Ziel, die praxisgerechte und effiziente Umsetzung im Werkstattalltag voranzutreiben.

8 IMPRESSUM

Der Jahresbericht dient grundsätzlich der Trägerschaft und ist zugleich die Grundlage für den ERFA-Bericht (alle 5 Jahre) zuhanden der EKAS. Die relevanten Ergebnisse des Jahresberichts werden den Mitgliedern in gekürzter Form an den ERFA-Kursen kommuniziert. Weiter wird der Bericht den Mitgliedern auf der Homepage www.safetyweb.ch zur Verfügung gestellt. Der Hinweis zur Publikation des Jahresberichts erfolgt als Beilage mit der Jahresrechnung.



9 PERSONELLES BAZ GESCHÄFTSSTELLE

DAS TEAM DER BAZ GESCHÄFTSSTELLE 2021



HANSRUEDI RUCHTI
Geschäftsstelle



MANUELA JOST
Geschäftsstelle



ARJETA SULEJMANI
Geschäftsstelle



DANIEL FÜRST
Geschäftsstelle

IMPRESSUM:

Der Jahresbericht ist im August 2022 erschienen.

HERAUSGEBER:

Trägerschaft der Branchenlösung
des Auto- und Zweiradgewerbes (BAZ/SAD)
Wölflistrasse 5, 3006 Bern
Tel. 0800 229 229, info@safetyweb.ch,
www.safetyweb.ch

KONZEPT UND REDAKTION:

Geschäftsstelle BAZ in Zusammenarbeit
mit AEH, Zürich.

DESIGN UND GESTALTUNG:

Viva AG für Kommunikation, Zürich

BILDER:

BAZ/SAD

Quellen:

AEH, Zürich

Suva, Luzern

Geschäftsstelle BAZ, Bern

Stuco AG, Herzogenbuchsee

DATEINAME:

20220810_Jahresbericht 2022 BAZ_FINAL

ERSETZT DOKUMENT:

01.05.2021

ERSTELLT:

15.08.2022, BAZ, M. Jost, D. Fürst

EINGESEHEN:

10.08.2022, AEH, C. Schiesser

FREIGABE:

10.10.2022, für die Trägerschaft: O. Maeder

VERTEILER:

Trägerschaft BAZ, angeschlossene Betriebe BAZ



KONTAKT

Trägerschaft der Branchenlösung
des Auto- und Zweiradgewerbes (BAZ/SAD)
Wölflistrasse 5, 3006 Bern
Tel. 0800 229 229, info@safetyweb.ch

www.safetyweb.ch

